

Stadt Bergkamen
Dezernat III

Drucksache Nr. 8/2164-00
A. f. Grundstücks- u. Gebäudewirtschaft

Datum: 21.06.2004

Az.:

Mitteilungsvorlage – öffentlich -

	Beratungsfolge	Datum
1.	Haupt- und Finanzausschuss	07.07.2004
2.		
3.		
4.		

Betreff:

Errichtung einer Fotovoltaikanlage auf dem Dach des studio theaters in Bergkamen
hier: Abschluss eines Rahmenvertrages zur Verpachtung von Dachflächen an die
Gemeinschaftsstadtwerke Kamen-Bönen-Bergkamen

Bestandteile dieser Vorlage sind:

1. Das Deckblatt
2. Die Sachdarstellung und der Beschlussvorschlag

Der Bürgermeister In Vertretung Mecklenbrauck Erster Beigeordneter	
---	--

Amtsleiter Heermann	Sachbearbeiter Becker	
----------------------------	------------------------------	--

Sachdarstellung:

Im Frühjahr 2004 wandten sich die Gemeinschaftsstadtwerke Kamen-Bönen-Bergkamen (GSW) mit der Bitte um Bereitstellung von Dachflächen für die Installation von Fotovoltaikanlagen an die Stadt Bergkamen. Die Gemeinschaftsstadtwerke beabsichtigen, Dachflächen von Schulen für einen Zeitraum von 20 Jahren zu pachten und bietet eine Beteiligung an der Einspeisevergütung sowie die Bereitstellung eines Datentableaus für die jeweilige Schule an. Der Rahmenvertrag, der mit allen drei Gesellschaftern am 18.06.2004 abgeschlossen wurde, bezieht sich vorerst auf 3 Gebäude je Stadt, wobei für jedes Gebäude ein separater Pachtvertrag abzuschließen ist.

Nach Prüfung der baulichen Voraussetzungen (Dachkonstruktion, Größe und Exposition der Dachflächen) der in Frage kommenden Gebäude durch die Verwaltung wurde während eines Gesprächstermins sowie einer Ortsbegehung einvernehmlich die Dachfläche des studio theaters (Gemarkung Bergkamen Flur 14 Nr. 215) als am geeignetsten eingestuft.

Die Größe bzw. Leistung der geplanten Fotovoltaikanlage auf dem Dach des studio theaters (Dachfläche 930 m²) beträgt derzeit 30 kWp. Die Gemeinschaftsstadtwerke erwarten in einem normalen Sonnenjahr einen Ertrag von ca. 24.000 kWh.

Durch den Abschluss eines Pachtvertrages zur Errichtung einer Fotovoltaikanlage auf dem Dach des studio theaters ergeben sich für die Stadt Bergkamen folgende Vorteile:

- Eine Beteiligung an der Einspeisevergütung in Höhe von 30.000 € (pauschal für 20 Jahre).
- Sämtliche relevanten Betriebsdaten der Fotovoltaikanlage werden der Schule in aufgearbeiteter Form (z. B. permanente Anzeige der aktuellen Stromproduktion) zur Verfügung gestellt. Diese könnten zu Unterrichtszwecken genutzt werden (z. B. Physikunterricht).
- Ein wesentlicher Vorteil wäre die Wahrnehmung der Vorbildfunktion im Bereich der Nutzung regenerativer Energie und damit einhergehend ein positiver Image-Gewinn in der Öffentlichkeit.
- Sämtliche in diesem Zusammenhang notwendigen Investitionen sowie die Instandhaltung der Fotovoltaikanlage werden durch die Gemeinschaftsstadtwerke getragen.
- Nach Ablauf des Pachtvertrages geht die Fotovoltaikanlage in das Eigentum der Stadt über.

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss des Rates der Stadt Bergkamen nimmt von der Vorlage Drucksache Nr. 8/2164-00 Kenntnis.